

FACHBERATUNG

SÄULENOBST - KLEIN ABER FEIN (2)

Der richtige Schnitt

Für ein optimales Wachstum und Fruchtertrag sollten auch beim Schnitt einige Dinge beachtet werden. Nur bei den als Säulenobst angebotenen Äpfeln findet man den schwachwüchsigen Charakter.



Sie behalten von Natur aus ihre schlanke Form, welche nur einen geringen bzw. nicht regelmäßigen Schnitt erfordert. Alle anderen in Gartenfachmärkten angebotenen Obstsorten in Säulenform sind auf schwach wachsende Unterlagen veredelt und bedürfen regelmäßiger Schnittmaßnahmen, um die Form entsprechend beizubehalten.

Birnen und Kirschen bilden häufig längere Seitentriebe. Hier ist ein Einkürzen auf zwei Augen im Sommer erforderlich. Um eine Verzweigung bei Säulenkirschen zu vermeiden, wird in den ersten Jahren der Mitteltrieb nicht eingekürzt. Für die eintriebige Säule werden die Seitenverzweigungen an der Mittelachse und Konkurrenztriebe an deren Spitze entfernt. Es ist günstig, die jungen und krautigen Seitentriebe bereits Ende Mai auszureißen. Alternativ kann bei Säulenkirschen auch die trichterförmige Erziehung gewählt werden. Hier belassen Sie 3 – 4 Seitentriebe, die in einen Winkel von ca. 45° zu bringen sind. Sollten bei Säulenäpfeln einzelne Triebe so lang werden, dass sie aus der Säulenform herauswachsen, schneiden Sie die Zweige direkt am

Stamm ab. Nach 5– 7 Jahren sollte eine Höhenbegrenzung der Mittelachse erfolgen. Hierzu schneiden Sie im August die Spitze bis auf die tiefer sitzende Seitenverzweigung ab. Die neuen Gipfeltriebe werden im Juni des Folgejahres bis auf einen entfernt.

TERMIN/TIPP

INTERNATIONALE GARTENAUSSTELLUNG (IGA) BERLIN 2017

In Berlin-Marzahn/Hellersdorf findet vom 13.04.-15.10.2017 die nächste IGA statt. Ausführliche Informationen erhalten Sie unter www.iga-berlin-2017.de.

Der BDG (Bund Deutscher Gartenfreunde) konnte nun für im BDG organisierte Landesverbände eine stark rabattierte (25 %) Eintrittskarte aushandeln. Danach kostet eine Tageskarte für Erwachsene nur noch 15 €. Kinder bis 6 Jahre haben grundsätzlich freien Eintritt, die Karte für Kinder und Jugendliche bis 17 Jahre für 5 € kann nicht weiter ermäßigt angeboten werden. Dieses „Gartenfreunde-Tagesticket“ ist nicht taggebunden und berechtigt außerdem zur unlimitierten Nutzung der Gondelseilbahn über eine Länge von 1,5 km über das Ausstellungsgelände.

Die Bestellung dieser Eintrittskarten ist nur über den Territorialverband möglich und in jedem Fall verbindlich, d.h., nur mit Vorkasse! Letzter Bestelltermin ist der 18.11.2016, einschl. Zahlung. Die Bestellung kann als Sammelbestellung über den Verein (die Vorsitzenden sind informiert) oder auch einzeln in der Geschäftsstelle des Territorialverbandes erfolgen. Einzeln bestellte Tickets können nach Breitstellung in der Geschäftsstelle abgeholt werden, bei gewünschtem Postversand muss pro Sendung ein Zuschlag von 1,50 € erhoben werden. Der Postversand ist aber nicht versichert, denn dann können Sie die Karte vor Ort insgesamt günstiger erwerben).

Um einen Missbrauch der Rabattierung zu vermeiden, ist die Kartenmenge auf zwei Karten pro verpachteter Parzelle beschränkt.